

B r a s i l i e n. (1.)

Pedro Alvarez Cabral wurde im Jahr 1500 zufällig nach dem bis dahin noch ungekannten Brasilien verschlagen, und nahm es für Portugal in Besitz, wovon es bis 1821 eine Provinz blieb. König Johann 6., welcher 1807 durch die Franzosen aus Portugal vertrieben und nach Brasilien geflüchtet war, erhob es 16. Dec. 1815 zu einem Königreich und nannte sich Prinz-Regent des vereinigten Königreichs Portugal, Brasilien und der beiden Algarbien. Als er 1821 nach Portugal zurückkehrte, trennte sich Brasilien von Portugal, erhob sich zum Kaiserreich und wählte zum ersten Regenten, unter dem Titel eines constitutionellen Kaisers und beständigen Vertheidigers Brasiliens, den zurückgebliebenen ältesten Sohn Johann's 6., Peter 1., bildete mithin einen Föderativstaat mit einem monarchischen Oberhaupt.

Die Grundfläche Brasiliens ist, nach Humboldt, 256,990 Q. M., und die Zahl der Einwohner 4 Mill.; Residenz Rio de Janeiro. — Kath. Konfess.

Kaiser: Peter 2. von Alcantara, Joh. Karl Leop. Salvator Biblaos Ribiano Franz Xaver de Paula Leoccidio Mich. Gabr. Raph. Gonzaga, geb. in Rio de Janeiro 2. Dec. 1825, folgte dem Vater durch Entfagung desselben, am 7. April 1831, unter einer Regentschaft.

S c h w e s t e r n.

1. Maria da Gloria, geb. 4. April 1819, Königin von Portugal, (wurde am 15. Juni 1835, durch Beschluß der Deputirtenkammer, von der Nachfolge in Brasilien ausgeschlossen, weil sie die Krone von Portugal angenommen.)

2. Januaria Mar. Joh. Charl., geb. 1. März 1822. (Wird, wenn ihr Bruder, der Kaiser Peter 2., keine Erben hinterlassen sollte, als Kaiserin ihm folgen.)

3. Paula Mariane, geb. 17. Febr. 1823.
4. Franziska Kar. Joh. Charl., geb. 2. Aug. 1824.
5. Marie Amalie, geb. 1 Dec. 1831 in Meudon bei Paris
(Halbschwester.)

E l t e r n .

Kaiser: Peter 1., Ant. Jos. von Alcantara, ältester Sohn des, 10. März 1826 † Königs Johann 6. von Portugal, geb. in Lissabon, 12. Oct. 1798, verließ mit dem Vater, 27. Nov. 1807, Portugal, landete am 8. März 1808, in Rio de Janeiro. Prinz Regent v. Brasilien, und Leutn. des Reichs, 22. April 1821, zum constitutionellen Kaiser v. Brasilien ausgerufen, 12. Oct. und gekrönt 1. Dec. 1822, folgte dem Vater, 10. März 1826, verzichtete auf Portugal und ernannte seine älteste Tochter zur Königin von Portugal, 2. Mai 1826, desgleichen auf Brasilien, zu Gunsten seines Sohnes, Peter 2., am 7. April 1831, verließ Brasilien, und nannte sich seitdem: Herzog v. Braganza; † in Queluz, 24. Sept. 1834; verm. 1) p. p. in Wien 13. Mai und persönlich in Rio de Janeiro 6. Nov. 1817 mit der Erzherz. Leopoldine Kar. Jos., Tocht. Kaiser Franz 1. v. Oesterreich, geb. 22. Jan. 1797, † in Rio de Janeiro 11. Dec. 1826. — 2) p. p. in München und persönlich in Rio de Janeiro, 17. Oct. 1829, mit Amalie Aug. Eugenie Napoleone, Tocht. d. 1824 † Herz. v. Leuchtenberg (Eugen v. Beauharnais), geb. 31. Juli 1812.

V a t e r s G e s c h w i s t e r, s. Portugal.
